Wangelser Bote

Eine Informationsschrift der Bürgergemeinschaft Gemeinde Wangels

~ B G W ~

B - wie Begegnungen erleben

G - wie gemeinsam etwas schaffen

W - wie Worte in Taten umsetzen

Ausgabe Dezember 2024

Gedanken zum Jahresabschluss

Wir freuen uns, Ihnen in diesem Jahr wieder unseren Wangelser Boten präsentieren zu können.

Es ist für uns spannend einmal im Jahr die vielen Geschehnisse des vergangenen Jahres Revue passieren zu lassen und für Sie aufzubereiten. Auch im Jahr 2024 ist wieder viel passiert.

Und auch, wenn es wie eine Floskel klingt - ist es nicht verrückt, wie schnell so ein Jahr vergeht? Ich muss ehrlich sagen, dass mich in diesem Jahr die vielfältigen Aufgaben in dieser Gemeinde gefordert haben. Oft ist es sehr zeitaufwendig, alle Themen, die bei uns parallel laufen, im Blick zu behalten und vor allem so zu bearbeiten, dass wir auch wirklich vorankommen. Denn das liegt mir am Herzen - ich möchte unsere Gemeinde voranbringen.

Apropos am Herzen liegen… eine Freude haben mir im vergangenen Jahr auch wieder die persönlichen Besuche anlässlich von Geburtstagen oder Jubiläen gemacht. Es ist für mich immer wieder eine gute Gelegenheit, Menschen in unserer Gemeinde kennenzulernen und einfach mal manche Dinge im persönlichen Gespräch auch von einer anderen Seite erzählt zu bekommen. Danke für ihre immer offenen Türen und Gespräche.

Sollte ich mal verhindert sein, werde ich ganz wunderbar von den stellvertretenden Bürgermeisterinnen Miriam Boller und Camilla zu Waldeck vertreten. Wir freuen uns immer, wenn wir im Vorwege auch über ihre Pläne informiert werden, damit wir nicht vor verschlossenen Türen stehen oder mitten in eine private Feier platzen.

Ich möchte meine Zeilen hier nun damit beenden, mich bei all denen zu bedanken, die mich in meinem Amt als Bürgermeisterin unterstützen. Es macht mir immer wieder Freude, wie wir alle gemeinsam unsere Gemeinde voranbringen und jeder seinen kleinen Teil dazu beisteuert. Vor allem sei dabei meinen Vertrauten gedankt, ohne die ich das alles nicht schaffen könnte.

Ich wünsche Ihnen allen einen angenehmen Winter und freue mich auf viele weitere Gespräche.

Ihre Christin Voß
Bürgermeisterin, BGW-Fraktion

Das hat sich in unserer Gemeinde im letzten Jahr getan:

❖ Haushalt 2023/2024

Das positive Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 führte dazu, dass wir unsere Rücklagen nicht restlos leeren mussten, sondern zum Jahresende noch ca. 380.000€ auf der Hohen Kante haben. Dies ist allerdings neben dem sparsamen Umgang unter anderem auch der Tatsache geschuldet, dass die Gemeinde einige geplante Projekte nicht angehen konnte.

Die Planung für das laufende Haushaltsjahr gestaltete sich wie immer schwierig. Am meisten Schwierigkeiten bereitete uns hier der Umstieg auf die doppische Haushaltsführung. Grob zusammen gefasst kann man sagen, dass die Gemeinden jetzt dazu verpflichtet werden, ihre Abschreibungen nicht nur „durchzubuchen“, sondern zu erwirtschaften. Das kommunale Haushaltssystem wird so zu sagen dem gängigen Wirtschaftssystem angepasst. Bei der Größe unserer Gemeinde kommen hier doch stattliche Abschreibungssummen von ca. 600.000€ zusammen. Letztendlich konnten wir im Februar 2024 dann aber doch endlich einen Haushalt beschließen. Dieser wies allerdings einen Fehlbetrag von rund 166.000€ auf. Im Nachtrag konnte das Ergebnis leicht verbessert werden. Wir hoffen im Laufe des nächsten Jahres noch weitere Klarheit zu Eröffnungsbilanzen und Umgang mit der doppischen Haushaltsführung zu bekommen.

❖ Kindergarten

Unverändert wollen viele Eltern ihre Kinder in unserem Kindergarten betreut wissen, sodass die Gruppen fast 2 Jahre im Voraus so gut wie voll belegt sind. Wir empfehlen daher auch weiterhin eine frühzeitige Anmeldung ihrer Kinder.

Eine Neuerung gibt es seit August 2023. Anfangs als Projekt begonnen, hat sich die Kita hin zu einer „gruppenübergreifenden Werkstattarbeit“ entwickelt. Den Kindern werden zusätzlich zu den festen Tagesstrukturen nun Funktionsräume angeboten, in denen sie eine gewisse Zeit des Tages ihre unterschiedlichen Interessen ausleben können. Auch das gemeinsame Essen ist jetzt in einer Art „Restaurant“ organisiert, um die große Anzahl der Mittagskinder adäquat bedienen zu können. Das Konzept befindet sich aktuell noch in der Weiterentwicklung und wird von uns als Gemeinde eng begleitet. Wir freuen uns über die hohe Motivation unserer Erzieher*innen, die sich jeder für sich stark in die Entwicklung einbringen.

❖ Wehrführungen in der Gemeinde

Im Februar 2024 fand in der freiwilligen Feuerwehr Wangels die Wahl für die Wehrführung statt. Dabei wurde Herr Bötcher als Ortswehrführer wiedergewählt. Im März 2024 wurden auf der Wahlversammlung aller Ortswehren sowohl Herr Wohlert als Gemeindewehrführer als auch Herr Seehase als stellvertretender Gemeindewehrführer wiedergewählt. Wir wünschen allen Gewählten weiterhin viel Erfolg bei den anliegenden Aufgaben.

❖ zusätzliche Hundestationen

Anfang 2024 haben wir erneut die Anzahl der Hundestationen erhöht und nun in Hansühn und Wangels weitere solcher Stationen installiert.

❖ B-Plan Aufstellungsbeschluss für Neubau FF Wangels

Der Weg, der zu diesem Beschluss führte, war lang und lässt sich hier kaum zusammenfassen. Nach 3 Jahren intensiver Recherche und vielen Gesprächen mit zuständigen Behörden mussten wir einsehen, dass die Gemeinde die FF Grammdorf als eigenständige Wehr nicht wieder reaktivieren kann. Darum mussten wir andere Wege einschlagen. Intensive Überlegungen zu verschiedenen Lösungsansätzen haben ergeben, dass die ehemalige FF Grammdorf und die FF Wangels nach der Zusammenlegung ihrer Ausrückbereiche, diese nur dann abdecken können, wenn die FF Wangels ein neues Gerätehaus am nördlichen Ortsausgang von Wangels erhält. Wir befinden uns hier weiterhin in der Vorplanung und versuchen einen geeigneten Standort zu finden.

❖ Einführung einer Niederschlagswassergebühr

Nachdem sich die Arbeitsgruppe Abwasser seit mehr als 3 Jahren mit der Thematik rund um unsere Abwässer beschäftigt, wurde uns klar, dass die Gemeinde Wangels nicht umhin kommen wird, eine Niederschlagswassergebühr einzuführen. Dabei sind es vor allem schärfere Vorgaben und Gesetze von EU, Bund und Land, die für immer höhere Investitionskosten in unsere Abwassernetze sorgen. Wir möchten und müssen zum Schutz der Umwelt hier vieles nachbessern. Die Kosten hierfür müssen aus Gründen der Gleichberechtigung dabei fair verteilt werden. Daher haben wir im Juli 2024 die vorbereitenden Entschlüsse gefasst, um unsere Gemeinde erst einmal flächenmäßig erfassen zu lassen.

❖ Knick-, Hecken- und Grünpflege

Bereits seit einigen Jahren ist es in unserer Gemeinde die Pflicht eines jeden Anwohners, seine Hecken an den Grundstücksgrenzen in Schach zu halten und entsprechende Rückschnitte zu veranlassen. Dies gilt sowohl innerorts als auch außerorts. Beides hat sich leider in den letzten Jahren als schleppend herausgestellt. Häufig wachsen die Straßen an einigen Stellen regelrecht zu und der Grünwuchs gefährdet durch die Sichtbehinderung den Verkehr. Wir bitten daher die Eigentümer von straßenangrenzenden Knicks und Hecken darum, diese in der entsprechenden Jahreszeit zu kontrollieren und regelmäßig zurückzuschneiden. Auch der Grünbewuchs auf den Bürgersteigen innerorts zählt zur Reinigungspflicht. Wir bitten auch hier um regelmäßige Kontrollen.

❖ Bohlenwege

Im Jahr 2023 konnten wir einen weiteren Bohlenweg fit für die Zukunft machen. Diesmal handelt es sich um den Überweg, der direkt beim Campingplatz über die Dünen führt. Hier galt es auch die Duschen zu erhalten und sanieren. Zum Ende der Saison 2024 konnten wir dann die letzten beiden Übergänge sanieren und für die Zukunft fit machen. Wir freuen uns, dass damit nun alle Überwege den neuen Look haben.

❖ Photovoltaik

In den letzten Jahren wurde in unseren Sitzungen immer wieder über Freiflächen Photovoltaikprojekte beraten. Aktuell haben 3 Flächen einen gültigen Aufstellungsbeschluss der Gemeindevertretung. Dabei handelt es sich zum einen um eine ca. 31 ha große Fläche südlich der B202 zwischen Gut Friedrikenhof und Weißenhaus (Spannkamp), eine ca. 43 ha große Fläche nördlich des Ortsteil Wangels beidseitig der Straße Am Steinberg sowie eine ca. 24 ha große Fläche zwischen Döhnsdorf und der Reuterweide. Des Weiteren liegt ein Antrag für den Hof Reuterweide selbst mit einer integrierten Agri-PV Fläche mit einer Gesamtgröße von ca. 28 ha vor. Lediglich das Vorhaben zur Fläche in Wangels wurde in diesem Jahr vorangetrieben. Hier hat die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange stattgefunden, sodass wir bald über den 1. Entwurf zu entscheiden haben.

❖ Abwasserübertragung Döhnsdorf

Die Schmutzwasserbeseitigungspflicht ist in unserer Gemeinde bis auf die Ortschaften Döhnsdorf und Hansühn bereits seit vielen Jahren an den Zweckverband Ostholstein übergeben. Wir freuen uns, dass zum 1.1.2025 nun auch Döhnsdorf an den ZVO übergeht. Hier wurde in den letzten Jahren sämtliche Betriebskosten auf die ca. 90 Haushalte der Ortschaft aufgeteilt. Dies führte mitunter zu immensen Kosten. Die Übergabe an den ZVO ermöglicht die Aufteilung der Kosten auf eine breite Solidargemeinschaft und wird somit für die Einwohner von Döhnsdorf eine Entlastung in den Betriebskosten darstellen.

❖ Erweiterung der Unterbringung von Flüchtlingen in Kükelühn

In den letzten 2 Jahren ist die Flut der Flüchtlinge und Schutzsuchenden immer größer geworden, sodass die Gemeinden des Amtes verpflichtet sind, immer mehr Menschen unterbringen zu müssen. Auf dem Grundstück des Amtes in der Buschkoppel in Kükelühn befinden bereits seit vielen Jahren Sozialwohnungen. Das Amt hat hier nun eine befristete Baugenehmigung für 5 weitere Tiny Häuser zur Unterbringung erhalten. In jedem Haus kann eine 1 bis 4-köpfige Familie untergebracht werden.

Ganz schön was los in der Gemeinde

was die Kümmerei für uns organisiert

In unserem letzten Boten haben wir über die Neueinstellung von Herrn Michels für unser Kümmerei Team berichtet. Heute wollen wir einmal aufzeigen, was in den letzten 2 Jahren für die Gemeinde durch die Kümmerei angeschoben wurde.

- **Gemeindefest 2023**

  Im Juni 2023 konnten wir bei bestem Wetter das 1. Gemeindefest nach einer sehr langen Pause feiern. Es wurden Wettkämpfe ausgetragen und Tombola Gewinne verlost. Als Neuheit hatte jeder Verein der Gemeinde die Möglichkeit sich mit einem kleinen Stand zu präsentieren und etwas zum leiblichen Wohl der Besucher beizutragen. Eine kleine Rallye führte auch die kleinen Besucher einmal über das Gelände und sorgte für strahlende Gesichter. Eine Fortsetzung dieses Supererfolges folgt sicher! Angedacht ist hier das Jahr 2026.

- **Mittagstisch**

  Seit August 2024 haben wir einen Mittagstisch für unsere Bürger. Dabei ist eine Kooperation mit Diakonie und Kirche Hansühn entstanden, die es uns erlaubt jeden Donnerstag im Gemeindehaus in Hansühn warme Speisen in gemütlicher Runde anzubieten.

- **Vorträge über aktuelle Themen**

  Bereits 2-mal hat die Kümmerei in diesem Jahr eingeladen zu interessanten Vorträgen. Zuletzt über das Thema Vorsorge.

- **Begleitung der Ideenschmiede**

  Die Ideenschmiede organisierte auch in 2024 wieder zahlreiche Erlebnisspaziergänge, die sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreuen. Ebenso der lebendige Adventskalender, der hier organisiert wird, ist ein Gewinn für die Geselligkeit in unseren Dörfern. Ca. 4-mal im Jahr tagt die Ideenschmiede und ist immer offen für Ideen und Vorschläge, die sie mit großer Einsatzbereitschaft umsetzen.

- **Organisation und Verteilung von Freikarten für das Waldschwimmbad Lensahn**

  In der Saison 2024 wurden sage und schreibe knapp über 370 Freikarten ausgegeben. Wir freuen uns, dass dieses Angebot so intensiv genutzt wird und werden das natürlich im nächsten Jahr erneut anbieten.

Natürlich können Sie sich auch weiterhin mit allen Problemen, Sorgen und Nöten oder auch Vorschlägen und Ideen an die Kümmerei wenden. Sie erreichen die Kümmerei wie gewohnt:

0175 98 92 172 oder 0175 / 99 11 856 und per Mail unter: *kuemmerei.wangels@gmx.de*

Sprechzeiten Büro: montags 15-17 Uhr; Telefonisch: Mittwoch und Donnerstag 10-12 Uhr
Hinweis: Sprechzeiten gelten nicht an Feiertagen

Nutzen Sie auch schon die **Wangels App**?
Hier halten wir Sie über die wichtigen Themen immer auf dem Laufenden!

www.wangels.app

Wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung benötigen, wenden Sie sich gern an unsere Kümmerei.

Neugestaltung Bauhofkonzept

Neueinstellung und Umstrukturierung

Haben Sie sich eigentlich schon einmal Gedanken gemacht, wer in unserer Gemeinde dafür sorgt, dass Sie bei Schnee und Eis sicher über unsere Straßen kommen? Oder wer die Mülleimer leert, die Bäume ausschneidet, und die Spielplätze pflegt?

All diese Aufgaben werden von unseren Bauhofmitarbeitern überwacht und erledigt. Damit unser Bauhof auch in Zukunft weiterhin so leistungsfähig bleibt, hat sich die Arbeitsgruppe Bauhof mit der Umstrukturierung und Erstellung eines Bauhofkonzeptes beschäftigt. Erste Ergebnisse kann man nun sehen...

Seit Juni 2024 wird unser Bauhofteam vom Herrn Carsten Seehase verstärkt, wodurch zusammen mit Herrn Boller, Herrn Cornehl und Frau Nehrmann das Team auf 4 Personen angestiegen ist. Herr Gehrt sorgt für den reibungslosen Ablauf in Kindergarten, Turnhalle und Schule.

Bereits zum Ende 2023 wurde unsere altbekannte blaue Pritsche durch einen weißen Fiat ersetzt. Gleichzeitig ein Caddy für die höhere Mobilität sowie Flexibilität angeschafft. Im September konnten wir einen neuen Fendt Schlepper auf dem Bauhof entgegennehmen und haben auch hier einen weiteren Schritt in der Umsetzung des neuen Konzeptes gemacht.

Die Anschaffung eines Anhängers für die Schlepper sowie Ersatzbeschaffungen für die Winterdiensttechnik runden die erste Phase der Umstrukturierung 2024 ab.

Wir freuen uns, die anfallenden Arbeiten in der Gemeinde mit einem motivierten und gut strukturierten Bauhof erledigen zu können.

Unsere Gemeinde – Zahlen, Daten, Fakten

Einwohner:	2.265 (Stand 31.12.2023)	Ortschaften:	23
Fläche:	67,12 km², 6,06 km Küste	Durchschnittsalter:	46,7

Quelle: Statistikamt Nord

Präsente für Neugeborene

Ab dem Jahr 2025 halten wir in unserer Gemeinde Willkommenspräsente für unsere kleinsten Neubürger bereit. Nach ihrer Anmeldung im Einwohnermeldeamt haben Sie die Möglichkeit unsere liebevoll gepackten Präsentkörbe immer montags zwischen 15-17 Uhr in der Kümmerei der Gemeinde Wangels abzuholen.

Nikolausstiefel 2024

Pünktlich zum 6. Dezember hat die Bürgergemeinschaft bereits zum 4. Mal eine Nikolausaktion auf die Beine gestellt. Dabei durften wir Kinder erfreuen, die ihre gefüllten Stiefel vom Nikolaus persönlich mit großen Augen entgegennahmen. Bei leckeren Keksen und selbst gemachten Kuchen ergab sich so eine nette Gelegenheit, um sich auszutauschen.

Wangels App

Unsere Wangels App ist ein etabliertes Medium geworden, mit dem Kommune, Vereine sowie Bürger*innen miteinander kommunizieren. Mit Stand Anfang Dezember gibt es 1127 Mitglieder. Das sind fast 50% unserer Einwohner. Weiter so! Lassen Sie uns die App noch weiter verbreiten, damit möglichst viele von den Vorteilen profitieren können.

Neue Homepage des Amt Oldenburg Land

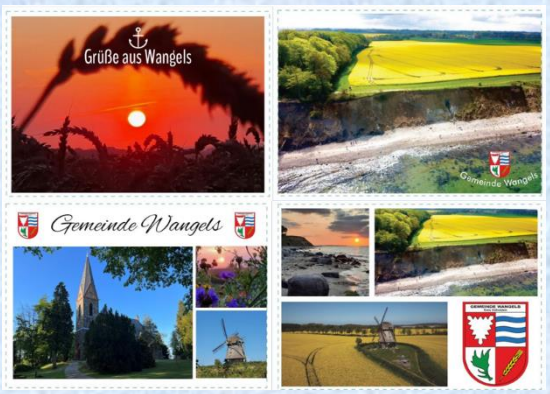
Haben Sie schon die neue Aufmachung der Homepage unseres Amtes gesehen? Wir finden, sie ist gut gelungen – übersichtlicher, moderner und ansprechend. Machen Sie sich selbst ein Bild.

www.amt-oldenburg-land.de

Amt Oldenburg-Land
Rathaus der Gemeinden

Postkarten der Gemeinde

Im Rahmen des Gemeindefestes 2023 sind Postkarten mit Motiven aus der Gemeinde entstanden. Die Motive sind von Ihnen eingereicht worden und es sind wirklich tolle Bilder entstanden. Sie haben die Möglichkeit diese Postkarten in der Kümmerei der Gemeinde zu den gängigen Öffnungszeiten käuflich zu erwerben. Dabei kostet eine Karte 0,50€.



Einweihung Treffpunkt

In diesem Jahr nutzten wir den internationalen Kindertag am 1. Juni in besonderer Form. Wir haben nach längerer Umgestaltung und neuer Konzeptionierung endlich den Schritt gewagt den Jugendtreff offiziell einzuweihen.

Für die Kinder wurde bei diesem Fest allerhand geboten. Neben einer Hüpfburg, Kinderschminken, Torwandschießen und Blumenkranz binden, konnte jeder Besucher seine Stimme für das neue einheitliche Logo des Jugendtreffs abgeben. Das Rennen war sehr knapp - das Gewinnerlogo hatte letztendlich nur 1 Stimme mehr.
Wer genau hinschaut sieht hier, dass der Treff nicht nur für die Kinder und Jugendlichen Möglichkeiten bietet, sondern auch für Veranstaltungen von Vereinen oder Kommune.

Seit der erfolgreichen Einweihung bei bestem Wetter finden in regelmäßigen Abständen Veranstaltungen im Treff statt und wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei den tatkräftigen ehrenamtlichen Helfer*innen bedanken, die den Treff mit Leben füllen!

Wir haben eine Elterngruppe bei WhatsApp gegründet, damit wir über die Veranstaltungen und Termine informieren können. Wenn auch Sie daran teilhaben möchten, nutzen Sie den QR-Code hier.

Jugendtreff Eltern
WhatsApp-Gruppe

Katastrophenschutz

In den letzten 2 Jahren hat sich in unserer Gemeinde viel zum Thema Katastrophenschutz getan. Impulsgeber für die Erarbeitung eines gemeindeweiten Plans ist die Sorge vor einem Blackout, also einem generellen Stromausfall, der mehr als 48 Stunden anhält. Die Gemeinde hat nach intensiver Ausarbeitung nun einen Plan aufgestellt, der aktuelle Daten zu Dieselvorräten und vorhandenen Maschinen enthält, aber auch darlegt, wie und wo die Menschen im Notfall unterkommen können oder Informationen erhalten.
In den nächsten Wochen werden Sie einen gesonderten Flyer erhalten, der Auskunft für unsere Gemeinde gibt. Des Weiteren planen wir einen Informationsabend für alle Interessierten.

Neugestaltung der Schulküche

Manchmal sind es die kleinen Gespräche nebenbei aus denen tolle Projekte entstehen. So auch in diesem Fall. Die Idee, die alte Küche umzubauen, in der viele von uns noch ihren Hauswirtschaftsunterricht hatten, entstand als fixe Idee in einem Gespräch mit der Schulleitung. Frau Camilla zu Waldeck, die sich seit diesem Jahr sehr in der Aktiv Region Wagrien engagiert, schob die Finanzierung durch den Fördertopf der Regionalbudgets, mit denen erstmalig Kleinstprojekte bis 20.000€ gefördert werden, an. Nach kurzer Anlaufzeit wurde das Projekt dann kurzerhand in den Sommerferien unter tatkräftiger Mithilfe unseres Hausmeisters und einiger Eltern umgesetzt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Endlich haben die Betreuer der Grundschule die Möglichkeit, das Mittagessen für die Schüler unserer Grundschule mit gemütlichem Kantinencharakter anzubieten. Die Kinder lieben ihren neuen Speiseraum und es sind auch bereits erste Ideen entstanden, wie die Küche auch außerhalb der Schulnutzung sinnvoll eingebunden werden kann. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei all den fleißigen Helfern bedanken!

Neuwahl Seniorenbeirat

Am 3. Juni wurden in unserer Gemeinde wieder Seniorenbeiratswahlen durchgeführt. Leider haben sie für die kommende Amtszeit nur 6, statt der bisher bis zu 10 Kandidaten zur Wahl gestellt. Bei einer guten Wahlbeteiligung von 20,3 % ergab sich folgendes Ergebnis:

- Egbert Paustian - 127 Stimmen
- Monika Dose - 116 Stimmen
- Gisela Theede - 114 Stimmen
- Brigitte Scharbau - 107 Stimmen
- Birgitt Mansfeldt - 85 Stimmen
- Bernd Schümann - 68 Stimmen

Am Montag, den 8.7.2024 konnten wir im Sportlerheim in Hansühn im gemütlichen Rahmen dann die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates abhalten.
Wir haben dabei voller Dankbarkeit die scheidenden Mitglieder Monika Cremer, Winfried Cremer und Inge De Kathen nach 9 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit verabschiedet und Ihnen für ihr Engagement sowie die bleibenden Änderungen und Akzente ihrer Arbeit gedankt. Danach wurden die Wahlen einstimmig vollführt. Herr Egbert Paustian wurde zum neuen Vorsitzenden. Monika Dose wird die Stellvertreterin und Herr Schümann wird das Amt des Schriftführers innehaben.
Wir wünschen auch weiterhin eine gute Hand im neuen Amt.

Vorstellung unserer Mitglieder

Holm Ringel - BGW Fraktion

Gemeindevertreter

Das Licht der Welt habe ich 1957 in Kiel erblickt. Aufgewachsen bin ich auf dem elterlichen Hof zwischen Hansühn und Wangels. Hier habe ich meine Kindheit verbracht, Landwirtschaft gelernt, den Betrieb übernommen und leider später wieder aufgeben müssen. Heute lebe ich mit meiner Frau Heike im Ostseeblick in Hansühn, wo wir uns ein schönes Fleckchen der Gemeinde gesichert haben.
Vor zwei Jahren bin ich von meinem Betrieb „Fa. Bartels und Langness Handelsgesellschaft im Frischezentrum in Gleschendorf bei Scharbeutz“ in die Rente verabschiedet worden, unterstütze aber heute noch einen Tag in der Woche vor Ort. Ich habe das große Glück, zusätzlich als Aushilfe auf einem landw. Betrieb arbeiten zu können und trotzdem Zeit zu haben, mir Träume, wie einen 3-wöchigen Trip mit dem Wohnmobil durch Norwegen, erfüllen zu können
Natürlich, wie sollte es anders sein, bin ich in jungen Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Wangels beigetreten. Hier habe ich schon bald das Amt des Kassenwartes übernommen, dass ich dank meiner Kamerad*innen bis zu meinem altersbedingten Ausscheiden aus dem aktiven Dienst ausüben durfte. Den Feuerwehren der Gemeinde bleibe ich aber trotzdem als Vorsitzender des Förderverein der Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde Wangels e.V. verbunden.
Vor ein paar Jahren bin ich mal gefragt worden ob ich nicht auch Lust hätte bei der BGW mitzumachen. Eigentlich wollte ich mich nie politisch engagieren und auch keiner Partei beitreten. Dann habe ich mich aber erinnert, warum ich seinerzeit nicht dichter an meinen Arbeitsplatz gezogen, sondern in unserer Gemeinde geblieben bin – weil meine Frau und ich uns hier wohlfühlen!

Zudem ist die BGW keine Partei, sondern ein Verein, dessen Mitglieder alle Bevölkerungsschichten widerspiegeln. Hierfür lohnt es sich aktiv zu werden und nicht nur immer zu sagen „**macht mal etwas**“. Nach der erfolgreichen Wahl 2023 wurde ich sogar Gemeindevertreter. Die Arbeit innerhalb der Fraktion macht bis dato, bei allem Ernst, sehr viel Spaß.
Wir alle zusammen, Gemeinde, Feuerwehren, Kirche, Vereine und Verbände und auch jeder einzelne können dafür sorgen, dass es sich auch weiterhin lohnt in der Gemeinde Wangels sesshaft zu werden bzw. zu bleiben. Zum Abschluss noch ein Tipp:
Mit einer Prise Humor und Optimismus lässt sich vieles leichter ertragen.

Wolfgang Dose – BGW Vorstand

Beisitzer und kommissarischer Schriftführer

Ich wohne in der Ortschaft Kükelühn, in der ich auch geboren bin. Hier bin ich aufgewachsen und habe zusammen mit meiner Frau Monika unsere Familie gegründet und unsere 2 Kinder großgezogen.

Meinen Berufsweg begann ich als Elektroinstallateur - „Lehrling“ bei der Fa.Damlos in Kaköhl und schloss mein Berufsleben als Beamter bei der Telekom ab. Seitdem fülle ich meine Tage, indem ich mich um unseren Garten samt Hühnern kümmere oder das kulturelle Angebot der Umgebung genieße. Ich bin seit langem Mitglied der Dorfschaftsvereinigung Kükelühn, dessen Vorsitzender ich zudem 21 Jahre lang war.

Als am 16.11.2017 die Bürgergemeinschaft Gemeinde Wangels gegründet wurde, waren meine Frau und ich dabei und sind seit dem ersten Tag Mitglieder. Seit Februar 2019 bin ich als Beisitzer im Vorstand aktiv und kümmere mich um die Arbeiten, die im Hintergrund anfallen.

Köstlichkeiten Buchprojekt …sucht tatkräftige Unterstützung

Wie im vergangenen Jahr angekündigt, arbeitet eine kleine Projektgruppe der Ideenschmiede gerade an einem Buch zu den vielfältigen ‘Köstlichkeiten‘ unserer Heimatgemeinde. Um die über 100 geplanten Seiten mit kreativen Texten, interessanten Hintergrundinfos und ausdrucksstarken Fotos zu füllen, braucht es aber insbesondere eins: (Wo)Manpower.
Und da Sie Ende 2025 gerne die ersten Exemplare dieses Gemeinde-Kochbuchs der besonderen Art in den Händen halten sollen, sucht die Projektgruppe aktuell Verstärkung für ihr Team.

Bereich Fotografie

‘Köstlichkeiten‘ ist für uns ein weit gedehnter Begriff. Denn neben leckeren Gerichten soll es auch um besondere Orte in unserer Gemeinde, um die Menschen und all das gehen, was eben typisch Gemeinde Wangels ist. Und da ein Bild bekanntlich mehr sagt als 1000 Worte, suchen wir Mitstreiter, die Spaß haben hin und wieder ein besonderes Objekt oder eine besondere Szene abzulichten und die vielleicht auch schon ganz viele tolle Aufnahmen aus der Gemeinde im Speicher haben, die sie uns zur Verfügung stellen würden.

Bereich Interviews und Texten

Wir wollen nicht nur Rezepte abdrucken, sondern jede Seite des Buches mit spannenden Bildern und Texten gestalten. Dafür müssen Interviews mit den Personen gehalten werden, die Rezepte eingereicht haben, und jeweils ein kleiner Abschnitt dazu geschrieben werden. Hierbei lernst du nicht nur interessante Persönlichkeiten unserer Gemeinde kennen, sondern hast auch die Chance aus einem einfachen Rezept eine faszinierende Geschichte für unsere späteren Leser zu kreieren.

Du hättest Spaß daran, uns in einer dieser Aufgaben zu unterstützen? Dann erreichst du uns unter ideenschmiede-gemeinde-wangels@web.de oder unter 0157 / 50694088 (gerne auch per WhatsApp). Wir freuen uns auf dich!

Bereich Ortskunde

Wir wollen in dem Buch auch die Gemeinde Wangels an sich, die verschiedenen Ortsteile und die besonderen Lieblingsplätze ihrer Einwohner vorstellen. Hierfür suchen wir jemanden, der Spaß daran hat, sich mit unseren alt eingesessenen Kontakten zusammen zu setzen und kurze informative, spannende, geheimnisvolle, lustige [endlose Liste weiterer möglicher Adjektive] Texte zu verfassen, historische Fotos und Geschichten zusammen zu tragen und so jeden Ortsteil von seiner besten Seite zu präsentieren.

Ehrungen der Gemeinde

Die Ehrungen der Gemeinde sind in den letzten Jahren wieder zu einer würdevollen Veranstaltung im tollen Rahmen geworden. So haben im vergangenen Jahr sehr viele Menschen und Vereine die Chance genutzt ehrenwerte Mitbürger für eine Ehrung der Gemeinde vorzuschlagen. Dabei handelt es sich entweder um Menschen, die sich in einer Sportdisziplin besonders hervorgetan haben, oder aber um Menschen, die sich ehrenamtlich verdient gemacht haben. Wir freuen uns über den großen Zulauf und möchten Sie motivieren ihre Vorschläge bis zum Februar 2025 im Amt Oldenburg Land oder bei einem Mitglied des Ehrungskomitees (Miriam Boller, Bernd Makoben, Aletta Fließbach) abzugeben. Immer dabei sein muss eine kurze Laudatio, warum und wieso genau diese Menschen von Ihnen vorgeschlagen werden.

Einladung

Getreu unserem Motto

„Unsere Gemeinde –
Gemeinsam in die Zukunft“

laden wir Sie alle recht herzlich ein zum

Neujahrs –Treffen

Aula der Grundschule in Hansühn

12. Januar 2025 – Beginn 11:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eure BGW

Danke für Ihr aufmerksames Lesen.

**Diese Zeitung besteht aus Papier, das zu 100%
aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt.**

Impressum

Herausgeber:
BGW Gemeinde Wangels
Dezember 2024
Auflage: 1250

Redaktion:
BGW Team um Christin Voß,
Bungsbergstr. 20
23758 Hansühn